

## Niederschrift

aufgenommen am 16. Okt. 1981 im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, anlässlich der 6. Sitzung des Standausschusses in der laufenden Legislaturperiode.

Aufgrund der Einladung vom 30.9.1981 nehmen an der auf heute anberaumten Sitzung teil:

Standesrepräsentant Bgm. Erwin Vallaster aus Bartholomäberg,  
Bürgermeister Georg Amann aus Silbertal,  
Bürgermeister Eduard Bitschnau aus Tschagguns,  
Bürgermeister Otto Ladner aus Lorüns,  
Bürgermeister Josef Schwärzler aus Stallehr,  
Bürgermeister Siegmund Stemer aus St. Anton  
Bürgermeister Oskar Vonier aus Vandans,  
Vizebürgermeister Georg Brugger aus Schruns, in Vertretung  
des abwesenden Bürgermeisters Harald Wekerle,  
Bürgermeister Heinrich Sandrell aus Gaschurn.

Entschuldigt hat sich Bürgermeister Raimund Wachter, St. Gallenkirch.

Der Vorsitzende eröffnet um 8.30 Uhr die Sitzung.  
Die Beschlußfähigkeit ist gegeben.

## Tagesordnung

1. Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 14.8.1981.
2. Ansuchen des Jagdpächters Klaus Gebert aus Rapperswil, um die Verlängerung des Jagdpachtvertrages "Valisera".
3. Ansuchen des Johann Tschugmell in Bürs, um die Verlängerung des Pachtvertrages für die Alpe Valisera.
4. Montafonerbahn A.G. in Schruns:
  - a) Vorschlag zur Wahl eines Aufsichtsratsvorsitzenden.
  - b) Vorschlag zur Wahl eines Aufsichtsrates, falls eine Ergänzungswahl durchgeführt wird.
5. Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1961 u. 1962. Vorbereitung und Entscheidung über die Jungbürgergabe.

Erledigung der Tagesordnung:

Zu Pkt. 1):

Die Sitzungsniederschrift vom 14.8.1961 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

Zu Pkt. 2):

Das Ansuchen des Jagdpächters Klaus Gebert in Raperswil, um die Verlängerung des Jagdpachtvertrages für die Eigenjagd „Valisera“ wird vertragen. Es wird das Ergebnis der Gespräche über die Weiterverpachtung der Eigenjagd "Vergalden" abgewartet (einstimmige Beschlußfassung).

Zu Pkt. 3):

Dem Ansuchen des Pächters der Alpe Valisera, Johann Tschugmell in Bürs, um die Verlängerung des Alppachtvertrages um weitere 5 Jahre wird wie folgt stattgegeben:

- a) der Pacht wird um S 1.000.- pro Jahr angehoben;
- b) der Alppacht wird gegen eine Abwertung wertgesichert. Gegen die Umschreibung des Jagdpachtvertrages auf seinen Sohn Michael wird kein Einwand erhoben (einstimmige Beschlußfassung).

Zu Pkt. 4):

Der Montafonerbahn A.G. in Schruns wird vorgeschlagen:

- a) als Aufsichtsratsvorsitzender Bgm. Harald Wekerle in Schruns,
- b) als Aufsichtsrat, falls eine Ergänzungswahl durchgeführt wird: Bgm. Heinrich Sandrell in Gaschurn und
- c) als Vertreter des Standes Montafon bei der Generalversammlung: Bgm. Mag. Siegmund Stemer in St. Anton (bei b) und c)

je eine Stimmenenthaltung).

Zu Pkt. 5):

Die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1961 und 1962 wird auf das I. Vierteljahr 1982 verschoben. Mehrheitlich wird die Ansicht vertreten, auf eine Beigabe zum Jungbürgerbuch dieses Jahr zu verzichten.

6. Ein Schreiben von Landesrat Fredy Mayer bezüglich der Hauskrankenpflege.

- 3 -

Zu Pkt. 6):

Bezüglich der Einrichtung einer ambulanten Hauskrankenpflege für das Tal Montafon, wie sie von Landesrat Fredy Mayer angeregt wird, wird das Ergebnis des in Gründung stehenden Krankenpflegevereines von Schruns/Tschagguns abgewartet (einstimmige Beschlußfassung).

Ende der Sitzung: 12 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Standausschuß: